
Katharina van Bronswijk

Klima im Kopf.

Angst, Wut, Hoffnung: Was die
ökologische Krise mit uns macht

Lesung mit anschließendem
Publikumsgespräch

Montag
8. Januar
18:00 Uhr
Altenburg
vhs Altenburger Land
Hospitalplatz 6



Eintritt frei!



Die Klimakrise ist nicht nur eine ökologische Krise mit vielfältigen Folgen für Wirtschaft, Politik und Lebensqualität. Sie ist auch eine psychologische Krise: Angst vor Überflutungen, Schuldgefühle wegen des letzten Urlaubsfluges, Wut über die Untätigkeit der Regierungen – wir begegnen der ökologischen Krise mit einem ganzen Bündel an Emotionen. Und das ist gut so, sagt die Psychotherapeutin Katharina van Bronswijk, Sprecherin der Initiative „Psychologists and Psychotherapists for Future“. In ihrem Buch „Klima im Kopf“ erklärt sie, welchen Einfluss die Klimakrise auf unsere psychische Gesundheit hat und führt faktenreich durch Phänomene wie Klimaangst, „eco depression“, Verdrängungsmechanismen und „activist burnout“. Zudem erläutert sie, welche mentalen Hürden wir auf dem Weg zu mehr Klimaschutz überwinden müssen und wie wir unsere Emotionen als Antrieb für gesellschaftliche Veränderung nutzen können. Sie zeigt, wie wir in öffentlichen Debatten wieder aufeinander zugehen können und wie wir persönlich und kollektiv den Veränderungshebel für uns finden, ohne uns im Kampf gegen die ökologischen Krisen selbst zu verlieren. Katharina van Bronswijk wird ihr Buch im Rahmen einer Lesung vorstellen.

Katharina van Bronswijk ist Sprecherin der Psychologists for Future. Die Psychologin und Verhaltenstherapeutin ist seit 2009 im Klimaschutz aktiv, unter anderem bei Greenpeace, und betreibt eine eigene Praxis in der Lüneburger Heide.

Eine Kooperationsveranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen und der vhs Altenburger Land

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt
Telefon: (0361) 57 32 12 710
E-Mail: LZT_PF@tsk.thueringen.de
www.lztthueringen.de